



FOLGE 22/II

Grootfontein im Nordosten von Namibia - das ist seit vier Jahren die Heimat von Conny und Peter Reimann. Die 42-jährige Kripobeamtin und der 58-jährige Beamte hatten genug von der deutschen Bürokratie und wagten in Afrika den Neustart. 500 Kilometer von Windhuk entfernt betreiben sie eine Farm mit Campingplatz und Guesthouse. Peter baut dort außerdem Gemüse an und beliefert damit Hotels am Etosha-Nationalpark. Die Reimanns zeigen großes soziales Engagement: Sie haben ein Grundstück gekauft und stellen es schwarzen Familien zur Verfügung - in dieser Locasi, also Siedlung, leben 150 Menschen. Zusätzlich hat Conny einen Kindergarten wiederaufgebaut. Ein Leben in Deutschland kann sich das Ehepaar nicht mehr vorstellen.

Link: http://www.vox.de/vox-dokus_2286.php?artikel=74636